

So einfach geht's:

Die pebb zwei gmbh ist seit über zehn Jahren bundesweit im Bereich der beruflichen Wiedereingliederung tätig und hat sich auf Verfahren zur beruflichen Orientierung sowie der betreuten Arbeitsvermittlung spezialisiert.

Mit **planbe** unterstützen wir Sie bei der Suche nach einem beruflichen Neuanfang.

Wir haben bundesweit wohnortnahe Beratungsstandorte eingerichtet. Dort laufen die Fäden des **planbe**-Verfahrens zusammen. In einem achtwöchigen Prozess ergründen wir gemeinsam Ihre beruflichen Alternativen. Unsere qualifizierten und erfahrenen BeraterInnen betreuen Sie:

-  **individuell**
-  **professionell**
-  **lösungsorientiert**

planbe
berufswegplanung



Vereinbaren Sie einen Termin mit uns:

-  **09 81 - 48 77 94 25**
-  **ansbach@pebbzwei.de**
-  **pebb zwei gmbh
aktionsbüro für arbeit in ansbach
technologiepark 6
91522 ansbach**

Neue **Berufsziele**
gemeinsam entwickeln
und **erreichen.**

Weitere Informationen:

www.pebbzwei.de

pebb zwei gmbh, hauptsitz lüneburg,
marie-curie-straße 3, 21337 lüneburg
tel: 0 41 31-78 98 73 10
fax: 0 41 31-78 98 73 20
info@pebbzwei.de



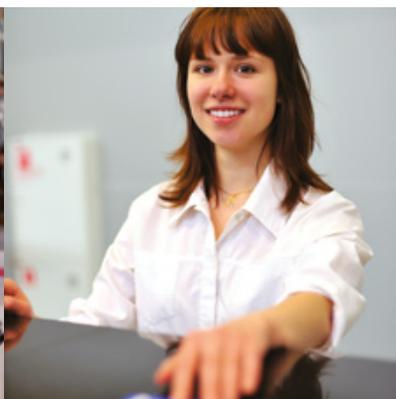
Für jeden das passende Ziel

Erfolgsgeschichten und ihre Gesichter

➤ Mehr als zweitausend ArbeitnehmerInnen haben mit **planbe** eine neue berufliche Herausforderung gefunden. Individuelle und kompetente Beratung, hohe Sachkenntnis der regionalen Arbeitsmärkte und ein bewährtes Vier-Schritte-Programm zeichnen das **planbe**-Konzept aus. Das positive Feedback der TeilnehmerInnen spricht für sich. „Es hat mir sehr geholfen, von **planbe** bei der Neuorientierung unterstützt zu werden“, - so lautet eine der häufigsten Aussagen, die am Ende des erfolgreichen Verfahrens geäußert werden. „**planbe** hat mich sehr dabei unterstützt, meine Stärken zu erkennen und richtig einzusetzen“, berichten viele TeilnehmerInnen.

Schritt für Schritt zum perfekt vorbereiteten Neueinstieg:

Zusammen mit dem **planbe**-Team gelingt es Ihnen, dieses Ziel zu erreichen.



berlin - chemnitz - bautzen - cottbus - perleberg - dresden - eisenach - erfurt
frankfurt(main) - fulda - gera - wittenberg - gießen - halle - hamburg - hannover
jena - kassel - saarbrücken - düsseldorf - zwickau - köln - kiel - leipzig - lübeck - **lüneburg**
neuruppin - nürnberg - ober-hilbersheim - potsdam - frankfurt(oder) - weimar



1. Schritt 
Anamnese

Um erfolgreich zu starten, nehmen wir uns viel Zeit, Sie persönlich kennenzulernen. Wir erfragen Ihre Bedürfnisse und klären die individuellen Rahmenbedingungen. Damit erhalten wir ein umfassendes Leistungsbild aus Ihrer beruflichen Biografie, Ihren Stärken und Kenntnissen. Vor diesem Hintergrund entwickeln wir in enger Zusammenarbeit mit Ihnen Teilziele auf dem Weg zu einer langfristig tragbaren, beruflichen Integration.

-  **Motivation**
-  **Persönliches Leistungsbild**
-  **Rahmenbedingungen**
-  **Teilziele**

2. Schritt 
Eignungsdiagnostik

Mit wissenschaftlich erprobten Verfahren ermitteln wir Ihre kognitive Lern- und Leistungsfähigkeit und können so fundierte Aussagen über Ihre berufliche Eignung treffen. Diese Ergebnisse werden von unseren Diplom-PsychologInnen interpretiert, um Ihre Stärken zu erkennen und in einer ausführlichen Stellungnahme zu dokumentieren. Ein- bis dreitägige betriebliche Hospitationen schaffen zudem Klarheit darüber, welche beruflichen Tätigkeiten zu Ihrer Person passen oder welche weniger geeignet sind. Dabei berücksichtigen wir verstärkt die Rückmeldungen der jeweiligen Hospitationsbetriebe.

-  **Berufliche Eignung**
-  **Lern- und Leistungsfähigkeit**
-  **Hospitation im Betrieb**

... die Sie zum Berufsziel führen.

3. Schritt **Arbeitsmarktanalyse**

Die regionalen und überregionalen Arbeitsmärkte werden mit Hilfe von Internetrecherchen auf Ihre Berufspläne hin untersucht. Darüber hinaus nutzen wir Arbeitgeberkontakte, Berufsverbände, Kammern und das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) als Quellen für detaillierte Informationen. Mit diesen Ergebnissen können wir die aktuelle und zukünftige Arbeitsmarktsituation konkret und verlässlich einschätzen. In dieser Phase beziehen wir auch das familiäre und soziale Umfeld mit ein, das den beruflichen Wiedereinstieg unterstützen kann und soll.

-  **Arbeitsmarktrecherche**
-  **Familiengespräch**
-  **Hausbesuch**

4. Schritt **Empfehlung**

Für ein abschließendes Fazit betrachten wir alle Ergebnisse im Konsens und sprechen eine Integrations-Empfehlung aus. In einem Abschlussgespräch zwischen Ihnen und der Reha-Fachberatung können konkrete Vereinbarungen getroffen werden, um die erarbeiteten Perspektiven kurzfristig umzusetzen. Unsere Empfehlungen werden in Form eines Gutachtens nachvollziehbar und fundiert dokumentiert. Dadurch ergibt sich eine konkrete und praxisnahe Entscheidungshilfe für alle Beteiligten.

-  **Konsensbetrachtung**
-  **Abschlussgespräch**
-  **Entscheidungshilfe**
-  **Konkrete Vereinbarungen**

